

Ressort: Vermischtes

Bundespolizei registriert weniger illegale Einreisen

Berlin, 17.02.2017, 18:35 Uhr

GDN - Die Bundespolizei hat im vergangenen Jahr 167.500 illegale Einreisen registriert. Das berichtet die "Heilbronner Stimme" (Samstag) unter Berufung auf Behördenangaben.

In 111.843 Fällen erstattete die Polizei demnach Anzeige. Die Zahl sank damit gegenüber 2015 (217.237) deutlich. Vor der großen Flüchtlingskrise lag sie 2014 bei 57.095. Mit 78.940 wurden die meisten illegalen Einreisen an der Grenze zu Österreich angezeigt, 9.914 waren es an den deutschen Flughäfen, an der Grenze zur Schweiz waren es 7.672. Angesichts von rund 280.000 registrierten Flüchtlingen im Jahr 2016 zeigen die Zahlen der Bundespolizei, dass ein Großteil der illegalen Grenzübertritte von der Bundespolizei nicht registriert wird. Nach der Schließung der Balkanroute Anfang 2016 haben sich die Zahlen der registrierten illegalen Einreisen stabilisiert. Zwischen Mai und Dezember 2016 waren es stets zwischen 5.000 und 7.000. An der Grenze zu Österreich und zur Schweiz ging die Zahl zum Jahresende im Vergleich zum Sommer jeweils leicht zurück - auf 2.145 (Österreich) und 874 (Schweiz).

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85471/bundespolizei-registriert-weniger-illegale-einreisen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619